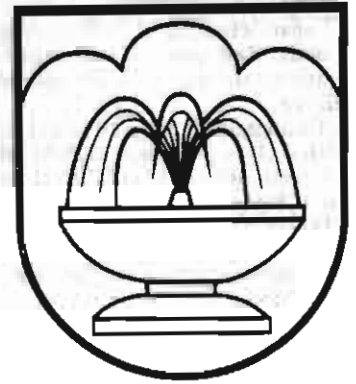


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

4. Jahrgang

Donnerstag, den 27. April 1978

Nr. 16

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Bad Ditzenbach

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats

am Donnerstag, 27. April 1978, 19.30 Uhr,
im Rathaus Bad Ditzenbach (Lesesaal)

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Bausachen
2. Planungsauftrag für Dorfentwicklung Auendorf
3. Schaffung von Tennisfreiplätzen vor der Turnhalle
4. Bekanntgaben

Anschließend ist nichtöffentliche Beratung.

Sitzung des Verwaltungsrats

Am Mittwoch, dem 3. Mai 1978, 8.30 Uhr, findet im Pavillon
der ehemaligen Realschule in Deggingen eine Sitzung des Ver-
waltungsrates im Schulverband statt.

Tagesordnung - öffentlich

1. Vergabe der Schreinerarbeiten für Sporthallenbau
2. Kostenschlüssel für Sportstätten
3. Lernmittelgutscheine für Realschüler
4. Versicherungen für Schulverband (Ergänzungen)
5. Sonstiges

Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Stickel
Verbandsvorsitzender

Auffüllung südlich der Leimbergstraße nicht erlaubt

In den letzten Jahren ist die Böschung südlich der Leimbergstraße
zum früheren Bahndamm mehr oder weniger geordnet aufgefüllt
worden. Es wird hiermit darauf hingewiesen, daß dies nicht er-
laubt ist. Die Anlieger werden ab sofort gebeten, Auffüllungen
zu unterlassen und mitzuhelfen, daß auch von niemand anders
aufgefüllt wird. Die Gemeinde will möglichst bis Ende dieses Jah-
res durch gezielte Maßnahmen erreichen, daß die gesamte Bö-
schung gleichmäßig durchgezogen und wiederbegrünt wird.
Dazu kann geeignetes humusartiges Material nach vorheriger Ge-
nehmigung durch die Gemeinde angefahren und verteilt werden.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Löschzug Auendorf

Übung am Freitag, dem 28. April 1978
um 20.00 Uhr am Magazin.
Anzug: II. Garnitur

Maul- und Klauenseuche in Zell u.A.

Nach Mitteilung des Staatlichen Veterinäramts Nürtingen werden
die am 4.4.1978 für das Beobachtungsgebiet Gemeinde Zell u.A.
und den 15 km - Umkreis angeordneten Maßnahmen mit Wirkung
vom 21.4.1978 aufgehoben.

Fundsache

Auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach wurde ein grüner
Kinderhandschuh abgegeben.

Auf dem Rathaus Gosbach wurde ein schwarzer Knirps abge-
geben. Der Verlierer kann ihn dort abholen.

Die üblen Späße zum 1. Mai

Im vergangenen Jahre hat es in der Nacht zum 1. Mai eine Viel-
zahl von Sachbeschädigungen und Verärgerungen gegeben.
Dies hat natürlich mit einem guten Spaß, über den alle Beteilig-
ten lachen können, nichts zu tun.

Die Gemeinde bittet die jungen Leute, es in diesem Jahr besser
zu machen. Es wäre doch witzlos, nachher durch die Polizei
Straftaten aufklären und Schadensersatzleistungen betreiben
zu müssen. Die Gemeinde rechnet mit Ihrer Fairneß und wünscht
eine nette Maifeier.

Tollwut-Schutzimpfung der Weiderinder 1978

Letzten Herbst 1977 mußten auf der Gosbacher Alb 3 Weide-
rinder und auf der Markung Wiesensteig 2 Weiderinder wegen
Tollwut getötet werden. Deshalb sieht sich die Tierseuchenkasse
veranlaßt, sich für die Tollwutschutzimpfung der Weiderinder auf
breiter Basis nachdrücklich einzusetzen.

Durch die Bereitschaft und die Unterstützung des Landesverbandes
der praktischen Tierärzte, der Landestierärztekammer sowie
durch das Entgegenkommen der pharmazeutischen Industrie er-
gibt sich für die Landwirte eine preisgünstige Möglichkeit der
Schutzimpfung der Rinder gegen Tollwut. Die Gesamtkosten für
die Durchführung der Impfung einschließlich des Impfstoffes
werden sich auf DM 15,- je Tier belaufen.

Um eine für alle Beteiligten rationelle Durchführung zu ermög-
lichen, wird den interessierten Landwirten empfohlen, sich bald-
möglichst mit mir in Verbindung zu setzen.

Die Impfkation wird Ende Mai abgeschlossen sein.

gez.: Dr. Aupperle

REDAKTIONSSCHLUSS

für das Mitteilungsblatt in der kommenden Woche ist
wegen der Feiertage (1. Mai und Christi Himmelfahrt)
bereits am Freitag, dem 28. April 1978 zur üb-
lichen Zeit beim Bürgermeisteramt.

Wir bitten um Beachtung!

Übung der Kanadischen Streitkräfte „Paternity Suit“ vom 24. - 28.4.1978

Die kanadischen Streitkräfte - 4 Service Battalion - beabsichtigen in der Zeit vom 24. - 28. April 1978 eine logistische Versorgungsübung unter der Bezeichnung „Paternity Suit“ durchzuführen.

Das Übungsgebiet wird etwa von der Linie Schwäb. Gmünd (Ortsteil Oberbettringen) Straße nach Schwäb. Gmünd (Ortsteil Degenfeld) - Süßen B 10 - Geislingen B 466 - Bad Ditzzenbach (Ortsteil Gosbach) - Drackenstein - Autobahn Ulm - bis Temmenhausen - Urspring - Geislingen - Böhmenkirch - Bartholomä - Heubach - Schwäb. Gmünd (Ortsteil Oberbettringen) begrenzt. Die Stadt Geislingen/Steige wird westlich bzw. östlich umfahren.

An der Übung nehmen 180 Soldaten mit 93 Räderfahrzeugen teil. Es werden 3 Hubschrauber eingesetzt; Außenlandungen sind vorgesehen. Während des Manövers werden Leuchtkörper, Übungsmunition und Kleinknallkörper verwendet.

Etwaige Manöverschäden sind während der üblichen Frist (3 Monate) über das Bürgermeisteramt bei dem für den Landkreis Göppingen zuständigen Amt für Verteidigungslasten beim Landratsamt Ostalbkreis in Aalen anzumelden.

Kennzeichnung der Mülleimer durch die Kontrollmarken 1978

Die Haushalte und Arbeitsstätten haben inzwischen die Müllabfuhrkontrollmarken für 1978 erhalten. Haushalte, die an 1,1-cbm-Container angeschlossen sind, erhielten keine Kontrollmarke.

Es wird gebeten, die Kontrollmarke 1978 auf den Deckel des Mülleimers zu kleben.

Bei Benützung eines Mülleimers durch mehrere Haushalte (Müllgemeinschaft) klebt jeder Haushalt seine Kontrollmarke auf diesen Mülleimer.

Gebührenpflichtige, die für Arbeitsstätte und Haushalt nur einen Mülleimer benutzen, kleben beide Marken auf diesen Mülleimer.

Werden weitere Mülleimer bereitgestellt, sind die für die Abfuhr notwendigen Kontrollmarken bei folgenden Banken und ihren Zweigstellen erhältlich:

Kreissparkasse, Volksbank, Commerzbank, Landessparkasse-Girokasse und Bankhaus Gebr. Martin.

Die Abfuhrfirmen sind angewiesen, ab Dienstag, den 2. Mai 1978, nur noch solche Mülleimer zu entleeren, die mit der Kontrollmarke 1978 versehen sind.

Göppingen, den 12.4.1978

Landratsamt

Sperrmüllabfuhr für das 1. Halbjahr 1978

I. Hinweise zur Sperrmüllabfuhr

In den kommenden Wochen wird in den Städten und Gemeinden des Landkreises die nächste Sperrmüllabfuhr durchgeführt. Um eine reibungslose Sperrmüllabfuhr zu gewährleisten, wird gebeten, folgendes zu beachten:

1. Es wird nur Sperrmüll aus Haushalten abgefahren. Sperrmüll aus gewerblichen, industriellen und sonstigen Arbeitsstätten wird bei der Hauspermmüllabfuhr nicht mitgenommen. Der gewerbliche Sperrmüll ist vom Verursacher gesondert abzufahren oder durch Abfuhrunternehmen abfahren zu lassen.
2. Sperrmüll sind sperrige Abfälle, die wegen ihrer Ausmaße nicht in den Müllgroßbehältern untergebracht werden können, z. B. ausgediente Möbel und Einrichtungsgegenstände, Kisten, Kartons, Autoreifen ohne Felgen usw.
3. Abfälle, die in die Müllgroßbehälter passen, zählen nicht zum Sperrmüll. Nicht zum Sperrmüll gehören deshalb auch Müllsäcke, Tragetaschen, Zeitungen etc.
4. Es ist darauf zu achten, daß jeder Haushalt Sperrmüll nur bis zu einer Gesamtmenge von 1000 Litern und einem Einzelgewicht bis zu 100 kg bereitstellen darf.
Die Abmessungen der einzelnen sperrigen Gegenstände dürfen 0,60 m x 1,20 m x 2,00 m nicht übersteigen.
5. Kleinere Gartenabfälle, wie Laub und Gras, können in der Regel wöchentlich im Müllgroßbehälter der Hausmüllabfuhr mitgegeben werden.

Sperrige Abfälle, die aus Gärten anfallen und nicht in dem Müllgroßbehälter Platz finden (Äste, Sträucher), müssen fest gebündelt sein.

6. Nicht abgefahren werden

- a) Müllsäcke, Tragetaschen, mit Hausmüll gefüllte Kartons und Waschmitteltrommeln oder ähnliches.
- b) Autoreifen mit Felgen.

Das Landratsamt bittet die Bevölkerung durch Beachtung dieser Hinweise mit zu einer geordneten und rationellen Sperrmüllabfuhr beizutragen.

Ob eine gleichzeitige Schrottabfuhr durchgeführt wird, wird jeweils rechtzeitig noch mitgeteilt.

II. Termine der Sperrmüllabfuhr

Bad Ditzzenbach	Donnerstag,	8.6.1978
Gosbach	Dienstag,	23.5.1978
Auendorf	Donnerstag,	8.6.1978 X

Die Gemeinde gratuliert:

Aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Karl Egelhof, Magnusstraße 17,
am 28. April zum 80. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Bad Ditzzenbach

Herrn Pfarrer Dr. Eduard Langlouis, Umlandstr. 5,
am 28. April zum 72. Geburtstag
Frau Martha Schüller, Kurze Straße 3,
am 30. April zum 84. Geburtstag

Hagelversicherung

Bekanntmachung des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Umwelt über die Hagelversicherung vom 7.3.1978
Az.: 45-2213/4

Das vergangene Jahr war im allgemeinen ein Jahr von überdurchschnittlichen Hagelschäden. Im besonderen ist zu vermerken, daß dort wo es gehagelt hat schwere Schäden, zum Teil sogar Totalschäden aufgetreten sind.

Es besteht also berechtigter Anlaß, die Landwirte Baden-Württembergs ausdrücklich darauf hinzuweisen, Hagelversicherungen abzuschließen. Besonders wichtig ist dabei, daß die landwirtschaftlichen Kulturen auch ausreichend versichert werden. Eine Unterversicherung hat zur Folge, daß auftretende Hagelschäden nicht voll ersetzt werden. Versicherungsschutz besteht auch nur dann, wenn der Versicherungsnehmer alle Feldstücke einer Fruchtgattung versichert hat.

Immer wieder wird das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Umwelt Baden-Württemberg bei besonders schweren Hagelschäden um finanzielle Hilfeleistung angegangen. Dem Ernährungsministerium ist es aber nicht möglich, für versicherbare Schäden finanzielle Hilfen zu gewähren. Die Landwirte unseres Landes werden deshalb hiermit aufgefordert ihre landwirtschaftlichen Kulturen auch im Jahre 1978 ausreichend gegen Hagelschäden zu versichern.

In Vertretung:
Sabel

Der Wasen ruft zum Frühlingsfest

Pünktlich wie die ersten Blüten in den Vorgärten und Anlagen erwartet auch in diesem Jahr die bunte lockende Welt der Buden, Zelte und Karussells den Besucher des Stuttgarter Frühlingsfestes auf dem Cannstatter Wasen. Zehn Tage lang - von Freitag, dem 28. April, bis Sonntag, dem 7. Mai - sorgen täglich von 13.00 bis 23.00 Uhr, sonntags von 11.00 bis 23.00 Uhr, 140 Betriebe (Bauchladenhändler, Brezelverkäufer etc. nicht mitgerechnet) dafür, daß jeder, ob groß oder klein, auf seine Kosten kommt. Zu den beliebten „Rundfabrgeschäften“, wie Enterprice, Hula Hoop und Hully Gully, gehört dieses Jahr erstmals auch das „Ufo 2000“, zu den „Kinderfahr-geschäften“ Verkehrskindergarten und Mini-Skooter, während der unvermeidliche Fest-Durst durch ein volles Dutzend Bierzelte, -gärten und Schwarzwaldhäuschen „erst schön wird“.

Am letzten Wochenende - Samstag, dem 6., und Sonntag, dem 7. Mai - bekommt das Frühlingsfest Gesellschaft vom 131. Stuttgarter Pferdemarkt. Am Samstag stehen Dressurprüfung und Prämierung der Pferde und Gespanne auf dem Programm, der Sonntag gehört den Sprung- und Dressurprüfungen des Stuttgarter Reit- und Fahrvereins, die bis Klasse „M“ mit Kür und Stechen durchgeführt werden. An beiden Tagen dauert der Markt von 8.00 bis 18.00 Uhr. Am Sonntag wird der notwendigerweise disziplinierte Ablauf des Geschehens u.a. durch artistische Voltigiervorführungen aufgelockert.

Omnibus-Ausflugsfahrten

Die schon seit mehreren Jahren in Zusammenarbeit mit den Bädereingemeinden Bad Boll und Bad Überkingen sowie der Gemeinde Deggingen und der Stadt Wiesensteig durchgeführten Omnibus-Ausflugsfahrten werden auch in diesem Jahr wieder für Gäste und Einwohner veranstaltet.

Das Programm enthält in einem dreiwöchigen Turnus Nachmittagsfahrten nach Blaubeuren-Ulm, Lenninger Tal - Schopfloch-Reußenstein - Ave Maria, Dreikaiserberge mit Einkaufsmöglichkeiten in der Fischhalle der WMF, Remstal-Esslingen, Schwäb. Gmünd-Heubach-Wental und als Tagesfahrten zur Burg Hohenzollern mit Donautal und zum Bodensee.

Sämtliche Fahrten werden von sachkundigen Reiseleitern begleitet.

Gedruckte Programme für die ganze Saison sind kostenlos auf dem Rathaus erhältlich, das auch die Anmeldungen zu den Fahrten entgegennimmt.

Die Einwohnerschaft wird auf diese Ausflugsmöglichkeiten aufmerksam gemacht und zur Teilnahme eingeladen.

Die Besitzer der Hotels, Gasthöfe und Pensionen und die Vermieter von Privat-Fremdenzimmern bitten wir, die zu uns kommenden Gäste auf dieses Freizeitangebot hinzuweisen.

Ärztlicher Sonntagsdienst

29./30.4.78 Dr. Keller, Wiesensteig, Tel. Wies. 222
30.4./1.5.78 Dr. Simow, Wiesensteig, Tel. Wies. 6666
3./4.5.78 Dr. Bergmann, Gruibingen, Tel. Wies. 6455

Sonntagsdienst der Apotheken

29./30.4. und 1. Mai Apotheke Wiesensteig
4.5. und 7.5.78 Apotheke Deggingen

Kirchliche Mitteilungen

In eigener Sache

Im Interesse der rechtzeitigen Auslieferung der Mitteilungsblätter wegen der beiden Feiertage in der kommenden Woche bitten wir die kirchlichen Mitteilungen möglichst kurz zu fassen.

VERLAGSDRUCKEREI UHINGEN

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 29. April bis 6. Mai 1978

Samstag, 29. April

14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Sebastian Hiesserer

Sonntag, 30. April - 6. Sonntag der Osterzeit - Bittwoche Gebetstag für die verfolgte Kirche

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, 1. Mai - Tag der Arbeit

8.00 Uhr hl. Messe zu Ehren des hl. Josef, des Arbeiters

19.00 Uhr feierliche Maiandacht in der Kirche mit Opfer für den Maialtar

Dienstag, 2. Mai

19.00 Uhr Jahrtagsmesse für Schwester Maria Cäcilia

Mittwoch, 3. Mai

19.00 Uhr Vorabendmesse von Christi Himmelfahrt gestiftete Jahrtagsmesse für Ida Kistenfeger mit Angehörigen

Donnerstag, 4. Mai - Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr deutsches Amt

19.00 Uhr Bittandacht um Erhaltung der Feldfrüchte (anstatt der üblichen Flurprozession)

Freitag, 5. Mai - Herz-Jesu-Freitag

7.45 Uhr hl. Messe zum Trost der armen Seelen; anschließend Krankenkommunion

Samstag, 6. Mai

14.00 Uhr kirchliche Trauung

14.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Juliane Priel

Eheaufgebote:

der ledige Joachim Josef Bundschu aus Gosbach und die ledige Viktoria Gabriela Tromsdorf aus Bad Ditzgenbach

der ledige Johann Peter Hagen aus Lehen/Kallham (Österreich) und

die ledige Doris Helene Daubenschütz aus Bad Ditzgenbach

Ein Wort zum Tag der Arbeit

Es geziemt sich, daß man wenigstens einmal im Jahr an die Arbeit denkt. (Aus einem Schüleraufsatz)

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 29. April

13.30 Uhr Brautmesse mit kirchlicher Trauung des Paares Presthofer-Allmendinger

19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: für Alfred Bastian

Sonntag, 30. April - Sechster Sonntag in der Osterzeit

7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Albrecht Müller (Sen.)

9.30 Uhr Hauptgottesdienst: Jahrtagsmesse für Katharina Götz

Montag, 1. Mai - Hl. Josef, der Arbeiter

7.30 Uhr hl. Messe für Karl und Barbara Baumann und Sohn Theo

19.00 Uhr Erste Maiandacht

Dienstag, 2. Mai

- Hl. Athanasius, Bischof und Kirchenlehrer -

19.00 Uhr Abendgottesdienst:

Jahrtagsmesse für verst. Mutter (A.S.)

Mittwoch, 3. Mai - Hl. Philippus und Jakobus, Apostel

7.30 Uhr hl. Messe für Heinz Stica

Donnerstag, 4. Mai - Fest Christi Himmelfahrt

7.00 Uhr Frühmesse: für Anna und Wilhelm Dörner

8.30 Uhr Hauptgottesdienst:

für Hedwig Stehle. Anschl. Öschprozession.

19.00 Uhr Maiandacht

Freitag, 5. Mai - Herz-Jesu-Freitag

7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Josef und Rosa Stehle Litanei und Segen.

Opfer für Priesterberufe.

Ab 9.00 Uhr Krankenkommunion.

Im Monat MAI ist wieder am Sonntag und Mittwoch Maiandacht! Ausnahme nur in dieser Woche: Andacht an Christi Himmelfahrt!

Pilgerfahrt nach Rom:

Pilgerfahrt im Jubiläumjahr der Diözese vom 18. - 26. Mai (9 Tage). Flugreise mit Besuch von Assisi. Es sind noch Plätze frei. Bei umgehender Anmeldung ist die Teilnahme noch möglich.

Sich melden an Caritasverband für Württemberg (Tel. 0711/60 45 46-48).

Öschprozession:

Wir halten wieder an Christi Himmelfahrt, nach dem Hauptgottesdienst der bereits um 8.30 Uhr anfängt, die Öschprozession (Gotteslob Nr. 940). Der Prozessionsweg wird noch bekanntgegeben.

Aufgebote:

Joachim Bundschu von Gosbach und Viktoria Tromsdorf von Bad Ditzgenbach.

Auf dem Parkplatz bei der Kirche ist ein Schlüsselbund gefunden worden. - Er kann im Pfarrhaus abgeholt werden!

**Arbeitnehmer-Wallfahrt
am 1. Mai 1978 auf den Hohenrechberg**

Am 1. Mai 1978 findet eine Wallfahrt für Arbeitnehmer mit ihren Familien aus dem Fils- und dem Remstal auf den Hohenrechberg statt.

- 10.00 Uhr Treffpunkt an der Bruder-Klaus-Kapelle zwischen Rechbergvorder- und Hinterweiler. Gemeinsamer Gang auf den Berg mit Besinnungsstationen.
- 11.00 Uhr Wallfahrts-Gottesdienst - bei schönem Wetter im Freien.
- 13.00 Uhr Maiandacht in der Kirche.

Dazu ist jedermann, besonders die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit ihren Familien herzlich eingeladen. Für Speis und Trank ist auf dem Hohenrechberg vorgesorgt.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

WOCHENSPRUCH:

Gelobt sei Gott,
der mein Gebet nicht verwirft
noch seine Güte von mir wendet.
Psalm 66, 20

GOTTESDIENSTE:

- Sonntag, 30. April - 5. Sonntag nach Ostern: Rogate -
9.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation
„Gott suchen - das Leben finden“
- Mitwirkung des Auendorfer Posaunenchores
- 14.30 Uhr Dankandacht in der Stephanuskirche
„...vom Sinn der Denksprüche“
- Donnerstag, 4. Mai - Tag der Himmelfahrt des Herrn
11.00 Uhr Gottesdienst im Grünen am Denkmal
- Mitwirkung des Auendorfer Posaunenchores

KONFIRMATION 1978

Konfirmanden und Konfirmierten gelten die Worte der Verpflichtung:
„Ihr seid auf den Namen des dreieinigen Gottes getauft worden. Ihr seid von Gott unter seine väterliche Führung und Herrschaft genommen worden und seid gerufen, Jesus Christus nachzufolgen.“

Zusammen mit uns allen seid ihr darum gefragt, ob ihr als Getaufte zur Kirche und ihrem Herrn Jesus Christus gehören wollt.“

Die Antwort auf diese Frage gebt ihr mit eurem ganzen Leben.

- Samstag, 29. April
14.00 Uhr Schmücken der Stephanuskirche mit Papierblumen und Immergrün-Girlanden
- Sonntag, 30. April
9.15 Uhr Gebetsgemeinschaft der Konfirmanden im Gemeindezentrum
9.30 Uhr Konfirmation und Einsegnung

Uwe Frey, Kirchstraße
Ulrich Werner, Riesenweg
Jürgen Wittlinger, Ditzenbacher Straße
Anne-Rose Rau, Göppinger Straße
Elisabeth Späth, Im Eichele

Die Auendorfer Konfirmanden erbitten ein großzügiges Opfer zugunsten der Anschaffung des weißen Altar- und Kanzelparamentes für die Kirche.

GOTTESDIENSTE IM GRÜNEN

Wir brauchen Ruhe und Erholung, möchten Zeit haben für die Familie und für uns selber. Darum freuen wir uns auf das Ausspannen am Wochenende. Vom Sonntag erwarten wir aber wohl mehr als nur neue Kräfte für den Alltag. Wir hoffen, daß unser Leben sich mit Freude, Kraft und Zuversicht füllt. Das sind Gaben unseres Gottes.

Die Evang. Landeskirche in Württemberg hält an besonders schönen Plätzen unseres Landes „Kirche im Grünen“. Die kurzen Gottesdienste sind ein Angebot für alle, die sonntags unterwegs sind.

Erstmals werden in diesem Jahr auch die Auendorfer Gottesdienste am Denkmal einer breiten Öffentlichkeit bekanntgemacht. Das Landeskirchliche Falblatt „Kirche im Grünen“

beschreibt unter Nr.26 den Anfahrtsweg nach Auendorf. Dieses Falblatt geht allen Haushalten zu.

4. Mai - Christi Himmelfahrt -
11.00 Uhr Gottesdienst im Grünen am Denkmal
15. Mai - PFINGSTMONTAG -
11.00 Uhr Gottesdienst im Grünen am Denkmal

AUENDORFER POSAUNENCHOR

Die einsatzfreudigen Bläser und Bläserinnen des Auendorfer Posaunenchores übernehmen unter der Stabführung ihres Dirigenten Gottfried Lamparter die musikalische Ausgestaltung der Gottesdienste im Grünen.

THEATERFAHRT DES AUENDORFER FRAUENKREISES

Wie schon mehrfach angekündigt, fährt der Auendorfer Frauenkreis am Sonntag 7. Mai nach Ulm ins Theater zur Aufführung der Operette „Schwarzwaldmädel“.

Seit der Gründung des Auendorfer Frauenkreises im Jahre 1975 sind die „Mädel aus dem Hardtal“ in nimmermüdem Einsatz zum Wohle ihrer Kirchengemeinde tätig. Kein Gemeindefest, kein Bazar, kein Altentreffen ist unseren Auendorfer Frauen zuviel, um die zahlreichen Gäste mit köstlichem Backwerk aus der eigenen Produktion zu versorgen.

Als kleines Dankeschön lädt darum die Kirchengemeinde die Auendorfer Frauen zur Fahrt ins Ulmer Theater ein, damit die „Mädel aus dem Hardtal“ wissen, wie es bei den „Schwarzwaldmädeln“ zugeht.

Nachdem sich bereits schon 37 Frauen verbindlich angemeldet haben, gibt es nur noch 3 freie Plätze für die Fahrt ins Ulmer Theater.

Weitere Auskünfte und Anmeldungen, ggf. auch Abmeldungen, spätestens bis zum Freitag, 5. Mai 1978, bei der Leitung des Auendorfer Frauenkreises:

Frau Lore Späth, Kirchenpflegerin,
Tel.: 07334/5273 oder
Frau Gerda Frey, Kirchstr. 17

GEMEINDEAUSFLUG

Als Ziel des alljährlichen Gemeindeausflugs haben die Mitglieder des „Frohen Alters“ das kleine Walsertal bestimmt. Einige besonders Mutige planen bereits die Auffahrt mit der Kabinenseilbahn zur Kanzelwand. Aber auch alle, die sich auf einen erlebnisreichen Tag in froher Gemeinschaft freuen, sind herzlich zu diesem Gemeindeausflug für jung und alt eingeladen!

Das Programm im Kleinen Walsertal wird nach bewährter Weise wieder ganz auf die Wünsche der „Reisegesellschaft“ abgestellt, so daß die unternehmungslustigen Bergsteiger wie auch die fröhlichen Spaziergänger auf ihre Kosten kommen.

- Mittwoch, 10. Mai
7.00 Uhr Abfahrt zum Gemeindeausflug ins kleine Walsertal

Anmeldung ab sofort bei der Leitung des Auendorfer Altkreises „Frohes Alter“:
Herrn Georg Bühler, Kirchengemeinderat,
Ditzenbacher Straße

GITARRENUNTERRICHT:

Nach vielfältigen Bemühungen ist es jetzt gelungen, einen Musiklehrer für Gitarrenunterricht zu verpflichten. Wenn genügend Interessenten vorhanden sind, findet ab Mai ein Gitarrenkurs im Auendorfer Gemeindezentrum statt.

- Montag, 8. Mai
19.00 Uhr Informationsabend für Gitarrenunterricht mit Herrn R. Cecconi, Heiningen

Gemeindetag unter dem Wort

Wann? Donnerstag, 25. Mai 78 (Fronleichnam)
Wo? Stuttgart, Ausstellungspark Killesberg
Hinfahrt? Sonderbus für das obere Filstal für die Gemeinden von Wiesensteig bis Bad Überkingen
Fahrpreis: 7,- DM (Hin- und Rückfahrt)

Programm - Themen: u.a.

Im Leben von Tag zu Tag
In der Evangelisation von Mann zu Mann
Im Pluralismus der Geistesmächte
In der Verantwortung der Erziehung
In den Belastungen der Familie
In Einsamkeit und Gemeinschaft
Im Dienst an kranken Menschen
In der modernen Arbeitswelt
In der Verantwortung für Staat und Öffentlichkeit

Anmeldung:

beim örtlichen evang. Pfarramt oder zentral bei
W.Schmidt, Krügerstr. 31, 7342 Auendorf

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft
noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66, 20

Donnerstag, 27. April

20.00 Uhr Elterngesprächabend
„Wie bekomme ich ein braves Kind?“
Nach dem gleichnamigen Kurzfilm
Diskussion und Bedenken der Stellungnahme
der Jugendlichen dazu.

Freitag, 28. April

15.00 Uhr Jugendkreis I

18.00 Uhr Jugendkreis II

Sonntag, 30. April - ROGATE-

In der Nachtherberge

Du lachst, weil ich gebetet habe;
Es tut mir leid, daß du es sahst,
Und daß du nicht geschwiegen hast....
Ich lernte es als Knabe -

Ich möchte in deinen Augen lesen,
Daß du mich doch verstanden hast -
Bist du denn nie ein Kind gewesen?

Hermann Hesse

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfarrer Metelmann)

Predigttext: Jeremia 29, 4-14

Die Kollekte ist für die Weltmission bestimmt.
Der Kirchengemeinderat hat dazu bestimmt,
daß die diesjährigen Opfer der Gemeinde für die
Arbeit der Weltmission der „Johann Ludwig“
Schneller - Schule in Khirbet-Kanafar Liba-
non zur Verfügung gestellt werden.
Diese Schule mit 200 Heimplätzen stellt sich der
Aufgabe, kriegsgeschädigte Kinder aus dem Nah-
ost-Konflikt aufzunehmen und einer Zukunft zu-
zuführen, welche mehr Frieden verheißt.

Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

14.00 Uhr Missionstag des Bezirks, veranstaltet von den
Albgemeinden im Gemeinschaftshaus Türkheim.
„Frischer Wind aus Übersee“ - Was Christen er-
leben in Südkorea, Indonesien und Afrika, die
neuen Wege der jungen Kirchen in Übersee -
Referenten: Pfarrer Park, Südkorea

Pfarrer Ngnoubamdjum, Kamerun
Schwester Laidig, Kalamantan

dazu: Posaunenchor des Bezirks,
III. Welt-Laden,
Tee und Kuchen in der Pause.

Mittwoch, 3. Mai

15.30 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Donnerstag, 4. Mai - Himmelfahrt-

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Pfarrer Maier, Wiesensteig)
Die Kollekte ist für die eigene Gemeindearbeit
bestimmt.

Freitag, 5. Mai

15.00 Uhr Jungschar I im Gemeindehaus

SENIORENAUSFLUG

Die Anmeldungen zum Seniorenausflug am 9. Mai nach Tübingen (Abfahrt 7.45 / 8.00 Uhr - Rückkehr: 18.30 Uhr) bitte im Pfarramt abgeben.

KASUALVERTRETUNG

Vom 1. - 6. Mai übernimmt wegen Urlaubs von Pfr. Metelmann das Pfarramt Wiesensteig die Kasualvertretung.
Tel.: 07335/7197

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei im Pfarrhaus

Dienstags von 10.00 - 11.00 Uhr

samstags von 10.30 - 12.00 Uhr

Sprechstunde von Pfr. Metelmann im Pfarrhaus:

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Absprache (07334/294)

Vereinsnachrichten

In eigener Sache

Wegen der beiden Feiertage in der kommenden Woche bitten wir die Schriftführer der Vereine die Mitteilungen möglichst nur auf die Bekanntgabe von Terminen zu beschränken.

VERLAGSDRUCKEREI UHINGEN

Veranstaltungen vom 1. Mai bis 7. Mai 1978

Dienstag, 2. Mai 78, 13.40 Uhr

Ausflugsfahrt „Blaubeuren - Ulm“

Abfahrt Rathaus Bad Ditzgenbach

Fahrtpreis: DM 12,-

19.30 Uhr

Dia- und Filmvortrag

„Urlaubererlebnisse auf der Schwäbischen Alb“

im ev. Gemeindehaus, Ditzgenbacher Straße

neben der ev. Kirche.

Unkostenbeitrag: DM 2,- mit

DM 2,50 ohne Kurgastkarte

Mittwoch, 3. Mai

7.45 - 8.15 Uhr

Morgengymnastik

im kath. Gemeindehaus mit Frau Ilse Hacker,

Physiotherapeutin. Die Teilnahme ist kostenlos und für jedes Alter geeignet.

14.45 Uhr

Waldbegehung mit dem Förster

Abfahrt Rathaus Bad Ditzgenbach.

Bus bis zur Schonderhöhe - Wanderung entlang des

Albtraufs - Abstieg zur Albvereinshütte - Einkehr

im FSV-Clubheim

Unkostenbeitrag:

DM 2,- mit Kurgastkarte, DM 2,50 ohne Kurgastkarte.

2 - 2 1/2 Stunden

Donnerstag, 4. Mai

13.00 Uhr

Ausflugsfahrt „Burg Reußenstein - Ave Maria“

Abfahrt Rathaus Bad Ditzgenbach

Fahrtpreis: DM 8,50

Freitag, 5. Mai

7.45 - 8.15 Uhr

Morgengymnastik

im kath. Gemeindehaus, mit Frau Ilse Hacker,

Physiotherapeutin. Die Teilnahme ist kostenlos und

für jedes Alter geeignet.

14.45 Uhr

Geführte Wanderung

Waldweg nach Auendorf und zurück.

Weg verläuft eben. Wanderzeit ca. 1 1/2 Std.

Treffpunkt Kurhausstraße beim Thermalbad

Es besteht die Möglichkeit mit dem Linienbus

zurückzufahren.

Sonntag, 7. Mai, 6.00 Uhr

Ausflugsfahrt „Bodensee - Insel Mainau“

Abfahrt Rathaus Bad Ditzgenbach

Fahrtpreis: DM 22,-

Die Anmeldung zu den Ausflugsfahrten erfolgt im Rathaus bis 10.00 Uhr vormittags.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach



Veranstaltungen im Monat Mai 78

ab 3. Mai

Morgengymnastik für Jedermann, bis auf weiteres jeden Montag, Mittwoch, Freitag, von 7.45 - 8.15 Uhr im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach mit Frau Ilse Hacker, Physiotherapeutin.
Die Teilnahme ist kostenlos für jedes Alter geeignet.

am 13. Mai, Samstag

Tanz im Cafe Köhler
von 19.30 - 22.30 Uhr

am 18. Mai, Donnerstag

Öffentlicher Vortrag um 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach.

Es spricht Frau Margot Monnier, Ernährungsberaterin, über: „Fit durch Leistungskost“.

Unkostenbeitrag: 2.- DM, Mitglieder 1.- DM

am 21. Mai, Sonntag

Jahresausflug nach Füssen - Bad Faulenbach.

Abfahrt um 6.45 Uhr beim Rathaus Bad Ditzenbach.

Rückkehr gegen 19.00 Uhr

Fahrpreis: 24.- DM

Anmeldung bitte bei Franz Rohm, Brunnenwiesenstr.5,
Tel.: 474

Unsere Mitglieder, unsere Kurgäste und die Einwohner von Bad Ditzenbach sind zu unseren Veranstaltungen herzlich eingeladen!

Die Vermieter werden ersucht, die Kurgäste auf unsere Veranstaltungen hinzuweisen.

Der Vorstand

Schwäbischer Albverein



Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Einladung zur Frühwanderung am kommenden Sonntag, dem 30. April 1978

Wir wandern von Bad Ditzenbach über die Schönderhöhe zur Nellinger Hütte und von dort über die Alb nach Bad Ditzenbach und wieder zurück.

Abmarsch ist um 5.00 Uhr an der kath. Kirche.

Wanderzeit: ca. 6 Stunden

Führung: Wdfr. Dieter Hiesserer.

Freunde, die gerne wandern, sowie die Kurgäste, sind zu dieser Wanderung recht herzlich eingeladen.

Am Montag, dem 1. Mai 1978

Am Donnerstag, dem 4. Mai 1978

Am Sonntag, dem 7. Mai 1978

ist unsere Hütte geöffnet!

Voranzeige:

Am Sonntag, dem 7. Mai 1978 wandern wir von Degenfeld zum Furtlepaß und zum Roßenstein und nach Heubach.

Bei genügender Beteiligung wird zu dieser Wanderung ein Omnibus eingesetzt.

Anmeldeschluß ist Montag, der 1. Mai 1978.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Josef Ascher, Bad Ditzenbach und Alfons Moser, Deggingen.

Näheres im nächsten Mitteilungsblatt.

Der Vorstand

Turn- und Sportverein Gosbach 1924 e.V.



Fußball-Abteilung

Neuhausen - Gosbach 1:0

Einen geglückten 1:0-Heimsieg landete der FV Neuhausen gegen eine sehr kampfstärke Gosbacher Mannschaft, die jedoch wiederum glücklos operierte.

Bereits nach 10 Min. verloren die Gosbacher ihren Rechtsaußen nach einem harmlosen Foulspiel durch Platzverweis.

Durch diese Entscheidung des Schiedsrichters kam eine große Hektik ins Spiel. In der 47. Min. der ersten Halbzeit gelang es dann Neuhausen, das 1:0, nach klarer Abseitsstellung, zu erzielen. Gosbach setzte nach der Halbzeit alles auf eine Karte und konnte auch mit zehn Spielern das Geschehen bestimmen.

Jedoch blieben die Neuhauser durch schnelle Konterangriffe gefährlich. Gegen Schluß verhinderte der Neuhauser-Torhüter und die Nervenschwäche der Gosbacher den Ausgleich. Res. 2:1

Am kommenden Sonntag, dem 30. April 78, erwartet der TSV die Mannschaft aus Baltmannsweiler.

Termine der Jugendmannschaften:

B-Jugend spielt am Samstag, dem 29.4.78 auswärts gegen den FC-Heiningen.

Die Senioren des TSV Gosbach erwarten am Samstag, dem 29. April 78 den TSV Kohberg. Spielbeginn: 17.30 Uhr.

TENNIS-ABTEILUNG :

Zum ersten Mal führte die Tennisabteilung des TSV Gosbach am vergangenen Wochenende ein Saison - Abschlußturnier durch. Gespielt wurde in drei Gruppen, wobei jeder gegen jeden in seiner Gruppe spielte. In der Vorrunde und auch bei den Endspielen blieben Überraschungen nicht aus, da die Spieler mit viel Einsatz um die Punkte kämpften.

Sieger wurde und damit **Gewinner** des ersten Hallenturniers Josef Steiner, der sich im Endspiel gegen Albert Sigel mit 9:7 Punkten durchsetzen konnte.

Anschließend fand die **Siegehrung** statt.

Endstand des Hallenturniers:

1.) Josef Steiner, 2.) Albert Sigel, 3. Helmut Mayer, 4. Ernst Sill, 5.) Albert Baumann, 6.) Hans Grüner, 7.) Lambert Rohrer jun., 8.) Franz Skrutt, 9.) Manfred Ertl, 10.) Ernst Horlacher, 11.) Alexander Strasser, 12.) Kurt Diebold.

Wir machen nochmals auf die Wanderung am 1. Mai aufmerksam und bitten um rege Teilnahme.

Treffpunkt: 9.30 Uhr bei der Turnhalle Gosbach.

Am kommenden Freitag, dem 28. April 78 findet um 20.00 Uhr im Vereinsheim eine wichtige Ausschusssitzung statt.

Der Vorstand bittet um vollzähliges Erscheinen.

FSV Bad-Ditzenbach

Durch die 2:1 Heimmiederlage gegen ASV Eislingen sind die Chancen zum Klassenerhalt fast auf dem Nullpunkt angelangt. Unsere Elf war nicht kampfstark genug gegen die spielerisch besseren Gäste die möglichen Punkte zu behalten. Die Reserve gewann mit 6:0 und ist fast sicherer Meister.

Kommenden Sonntag bestreitet der FSV sein Nachholspiel bei den SF aus Jebenhausen. Dieses Team hat noch große Chancen um den Meistertitel und Ditzenbach wird eine weitere Niederlage nicht vermeiden können. Ein Remis wäre schon eine Überraschung.

Am Freitag findet im Clubheim eine Ausschusssitzung statt. Beginn 19.30 Uhr. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Der Anmeldeschluß für das Sommerzeltlager in Zimmerbergmühle ist am Dienstag, dem 2. Mai.

Am Sonntag, dem 30. April ist ab 19.00 Uhr das Clubheim geöffnet.

Am 1. Mai ist das Clubheim geschlossen.

Musikverein Gosbach



Unsere Kapelle wird am 1. Mai wieder das traditionelle Maiwecken durchführen. Wir bitten die Bevölkerung um freundliche Aufnahme dieses alten Brauches.

Achtung! An die Eltern unserer Jungmusikanten

Für unsere Jungmusikanten ist ein Camping-Wochenende vom 13. Mai bis 15. Mai geplant. Vorgesehen ist ein Campingplatz bei Illertissen. Selbstverständlich werden die Jugendlichen ausreichend von älteren Mitgliedern betreut und beaufsichtigt.

Ein Unkostenbeitrag von 10.- DM muß für den einzelnen Jugendlichen von den Eltern erbracht werden. (gemeinsames Essen und Trinken)

Bitte beschränken Sie das Taschengeld der Kinder für diese Zeit, nach unseren Vorstellungen sollte kein Kind mehr als 20.- DM bei sich haben.
Der Verein wünscht dem Zeltlager einen vollen Erfolg.

Voranmeldung:

Am 21. Mai führt der Verein seine alljährliche Maiwanderung durch, schon jetzt laden wir alle aktiven und passiven, sowie alle Freunde des Musikvereins hierzu ein. Näheres wird noch bekannt gemacht.

Die Vereinsleitung

Sängerbund Gosbach e.V.



Zu unserer Maiwanderung am Sonntag, dem 30.4.1978 laden wir alle Mitglieder mit Anhang und Freunde des Sängerbunds herzlich ein. Bei guter Witterung treffen wir uns um 10.00 Uhr am Schulhof Gosbach. Von dort aus wandern wir über Eselsteige zum Schafhaus der FG. Dort wird eine Rast gemacht und Rote Würste gebraten. Dann geht es weiter über den Tierstein zur Albvereins-hütte nach Bad Ditzgenbach zu einem gemütlichen Abschluß.

Bei schlechtem Wetter treffen wir uns erst um 17.00 Uhr, ebenfalls am Schulhof Gosbach und marschieren von dort aus direkt zu der Albvereins-hütte.

Die Vorstandschaft

Schützengesellschaft Auendorf



Fahrt nach Berg-Neustadt

Liebe Schützen und Freunde der Schützengesellschaft!
Am Pfingstsonntag gehts für 3 Tage nach Berg-Neustadt. Dort wollen wir mal sehen wie ein Schützenfest im Norden gefeiert wird. Die Kameraden aus Berg-Neustadt haben wir in Trier bei der Versteigerung des "Blauen Bocks" kennengelernt.

Alle die mitfahren wollen, melden sich bei Vorstand Heinz Späth an. Da es sehr eilt, wäre eine Anmeldung bis 30.4.78 erforderlich. Für Fahrtkosten mit dem Bus müssen ca. DM 70.- bis 75.- pro Person bezahlt werden. Übernachtungsquartiere würden besorgt werden. (Gaststätte, Pension).

Aus Anlaß des 50jährigen Vereinsjubiläums wird eine Festschrift herausgegeben. Firmen, die mit einer Werbeanzeige zum Gelingen dieser Schrift beitragen wollen, möchten sich mit Vorstand Heinz Späth, Eichele 32, Auendorf, Telefon 5676 ins Benehmen setzen.

Dafür bereits im voraus besten Dank.

Die Vorstandschaft

Gesamtvereine Gosbach

Tanz in den Mai!

Am 30.4. veranstalten die Gesamtvereine Gosbach in der Turnhalle einen Maitanz.

Beginn: 20.00 Uhr. Es spielt die Kapelle "Tante Anna"
Eintritt: DM 5.-

Über Ihren regen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Die Vorstandschaft

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzgenbach

Einladung zu einer Blütenfahrt an den Bodensee

Am Sonntag, dem 7. Mai 1978 führt uns ein Ausflug an den Bodensee, zur Insel Mainau, nach Konstanz und Meersburg. Abfahrt ist um 6.30 Uhr an der Bushaltestelle. Interessierte Teilnehmer aus Bad-Ditzgenbach wollen sich bitte bei den Herren J. Wagner, J. Eisele und L. Baumann anmelden.

Laienhilfe bei Vergiftungsfällen mit Pflanzenschutzmitteln

1. Bei Unwohlsein, Erbrechen, Kopfschmerzen, Schwindel, Zittern, Leibschmerz, Atembeschwerden, Schweißausbruch und ähnlichen Erscheinungen während oder im Anschluß an den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln Arbeit sofort einstellen.

2. Den Kranken aus dem Giftmilieu entfernen, an frische Luft bringen.
3. Durchnässte Kleidung sofort ablegen, Haut mit Wasser und Seife von Pflanzenschutzmitteln reinigen.
4. Bei kaltem Wetter Patienten warm einpacken.
5. Im Magen befindliches Gift durch Erbrechen (warmes Salzwasser trinken oder Finger in den Mund) zu entfernen versuchen!
6. Medizinalkohle (2 - 3 Eßlöffel Granulat oder Tabletten mit Wasser) können im Magendarmkanal noch nicht resorbierte Giftstoffe binden.
7. Unter keinen Umständen Rizinusöl, Milch, Butter, Eier oder Alkohol verabreichen, da diese die Giftwirkung beschleunigen und damit verstärken!
8. Umgehend nächstgelegenes Krankenhaus (z.B. Kreis-Krankenhaus) oder nächste Arztpraxis aufsuchen.
9. Behältnisse und Gebrauchsanweisungen des Pflanzenschutzmittels sicherstellen und dem Arzt vorlegen.

Pflanzenschutzdienst
Baden-Württemberg

Preisträger des Jugendwettbewerbs "ENTDECKT EUROPA"



Die europäischen Genossenschaftsbanken setzten 1978 die Reihe ihrer internationalen Jugendwettbewerbe unter dem Motto "Entdeckt Europa" fort. Das Europa-Quiz und insbesondere der Mal- und Schreibwettbewerb sollten dazu beitragen, die Jugend mit den wichtigen Problemen und Ereignissen zu konfrontieren, ihr Leistungsanreize zu geben, die Schule bei ihrer fundamentalen und schwierigen Aufgabe zu unterstützen und ihr ein Beispiel zu geben, daß in einer Demokratie Denkanstöße nicht nur vom Staat, sondern auch von der Gesellschaft selbst und ihren freien Trägern ausgehen.

Die Volksbank Deggingen führte den Jugendwettbewerb im Geschäftsbereich ihrer 7 Bankzweigstellen durch. Erfreulicherweise griff eine ganze Anzahl von Schulen das Thema auf. Die Volksbank hatte eine Reihe von Sachpreisen ausgesetzt. Die Zahl der Teilnehmer lag bei über 500, wobei die Beteiligung am Quiz wesentlich höher war, als bei dem Malwettbewerb. Die 14 ausgewählten Malarbeiten haben zusätzlich die Chance, auf Landes- oder bundesebene des Jugendwettbewerbes einen weiteren Preis zu gewinnen, Reisen, die Teilnahme an einem internationalen Jugend-Camp oder einen der vielen Sachpreise.

Die Preisträger sind:

Werner Matejka, Deggingen; Monika Kistenfeger, Wiesensteig; Jürgen Wiedmann, Bad Ditzgenbach 1; Heike Angerbauer, Gruibingen; Wolfgang Fuchs, Deggingen; Silke Krapf, Deggingen; Roland Deckert, Bad Ditzgenbach 1; Waltraud Christ, Deggingen; Bernd Gienger, Mühlhausen; Joachim Mayer, Wiesensteig; Anita Heller, Deggingen; Jochen Baumann, Gosbach; Felix Wittig, Gruibingen; Almut Hägele, Deggingen; Ernst Baum, Wiesensteig; Günter Schmid, Deggingen; Arthur Bühler, Wiesensteig; Werner Moll, Gosbach; Martin Köhler, Bad Ditzgenbach 1; Karin Häußler, Deggingen; Marliese Müller, Mühlhausen; Daniela Schulze, Mühlhausen; Katrin Schwenkglens, Wiesensteig; Monika Moll, Gruibingen; Annemarie Baumann, Mühlhausen; Doris Jakob, Mühlhausen; Mihal Örsçüoglu, Wiesensteig; Beate Stimpfl, Wiesensteig; Matthias Erdmann, Gruibingen; Simone Bucher, Deggingen; Angelika Beer, Bad Ditzgenbach 1; Emil Müller, Bad Ditzgenbach 3; Rainer Assion, Gruibingen.

Wohnwagen - Ausstellung

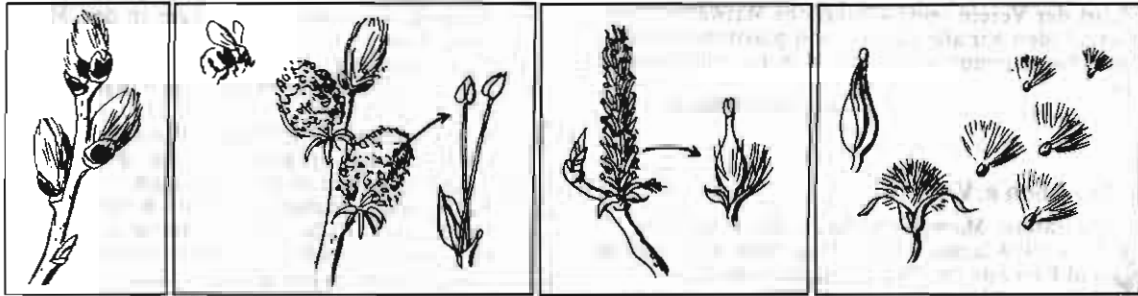
Wegen der großen Nachfrage wiederholen wir unsere Ausstellung am Sonntag, 30.4. u. Montag, 1.5.78 auf dem **Parkplatz der Fa. Schlecker in Göppingen, Stuttgarter Straße**. Jetzt müssen Sie Ihren Wohnwagen für 1978 bestellen, die Liefertermine machen das notwendig.

Wir verkaufen die Fabrikate **Siesta, Münsterland, Lord, Knaus, Eifelland**. Neue Wohnwagen schon **ab DM 5.000,-**.

Wohnwagenmarkt Walter Goldner - 7321 Wangen
Industriegelände - Privat, Wangen, Kanzenbühl 18, Tel. 07161/26498
Verkauf und Vermietung von Wohnwagen, Flüssiggas-Geräte-Abnahme.

Aus Natur und Technik

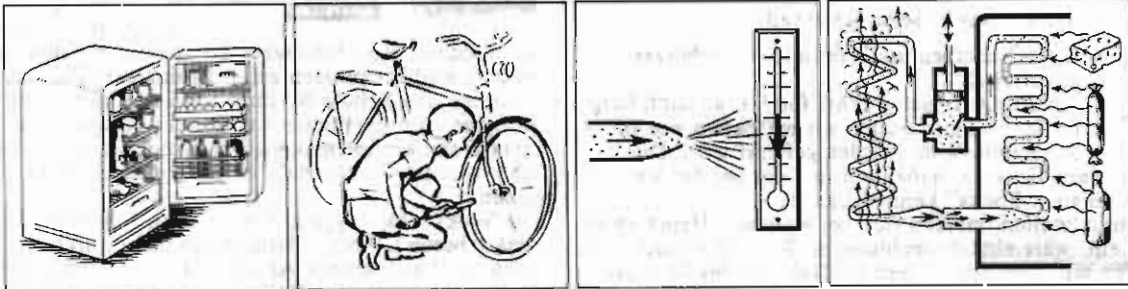
Tiere und Menschen warten auf die ersten Weidenkätzchen!



Die Weidenkätzchen – auch Salweide genannt – gehören zu den ersten Frühlingsboten. Ihre aufbrechenden Knospen mit den samtweichen, feinen und silbrigen Härchen machen sie sehr beliebt und veranlassen leider auch manche unvernünftige Menschen dazu, sie abzuschneiden und nach Hause mitzunehmen. Dabei bilden gerade die Weidenkätzchen mit die erste Nahrungsquelle für die Bienen und Hummeln im Frühling. Die Salweide entwickelt zweierlei Sträucher, nämlich männliche und weibliche. An den „Kätzchen“ kann man sie noch nicht unterscheiden, erst wenn sie sich weiter entwickelt haben. Die männlichen Sträucher bilden Staubkätzchen, an ihrer leuchtend gel-

ben Farbe leicht erkennbar. Sie tragen Hunderte von Staubfäden, an ihren Köpfchen mit Blütenstaub ausgestattet. Der Wind trägt ihn hinüber zum weiblichen Strauch, der die Stempelkätzchen trägt. Dort bilden sich bald die Früchte. Jedes Samenkörnchen trägt unzählige feine Härchen, durch die es vom Wind zur Vermehrung fortgetragen wird.

Wie arbeitet ein Kühlschrank ?



Wenn wir mit der Luftpumpe das Fahrrad aufpumpen, wird das Ventil und die Pumpe heiß. Die Wärme entsteht durch die Verdichtung der Luft. Läßt man umgekehrt verdichtete Luft entspannen, dann kühlt sie sich wieder ab. Diesen Effekt benutzt man zur Erzeugung von Kälte. Man komprimiert den Dampf einer geeigneten Flüssigkeit, wobei Wärme erzeugt wird. Würde man gleich wieder entspannen, dann wäre der ursprüngliche Temperaturzustand wieder erreicht. Damit wäre nichts gewonnen. Man muß deshalb dem komprimierten Dampf

Wärme entziehen, bevor man ihn wieder entspannt. Das geschieht in den Kühlschlangen hinter dem Kühlschrank, die fühlbar Wärme abgeben. Wenn man jetzt den Dampf entspannt, dann kühlt er sich weiter ab, als seiner ursprünglichen Temperatur entspricht. So arbeiten die Kompressorkühlschränke im Haushalt. Der entspannte, kalte Dampf wird durch Rohrschlangen innerhalb des Kühlschranks geführt, wodurch den dort befindlichen Lebensmitteln die Wärme entzogen wird.

Wieviel Eier legen Schwalben ?



Die Rauchschnäbel ist ein beliebter Mitbewohner unserer Häuser. Wenn sie Ende März bis Mitte Mai aus Afrika zurückkehrt, sucht sie sich bald einen geeigneten Platz aus, um ihr Nest an die Mauer anzukleben. Unterlagen sind dabei immer bevorzugt. Aus Speichel und Erdrömpchen wird der Nestkorb zusammengeklebt, innen weich mit Grashalmen, Stroh, Federn und Wollfäden ausgepolstert. Eines Tages finden wir bis fünf, seltener bis zu sieben Eier darin, weiß mit violettgrauen oder rostbraunen Flecken. Meist brütet nur das Weibchen. Nach 14 bis 16 Tagen schlüpfen die Jungen aus, hilflos und ungelentk. Nun beginnt das anstrengende Füttern. Pausenlos schleppen die

Eltern Insekten herbei, die sie in die weit geöffneten Schnäbel stopfen. Man gewinnt den Eindruck, als ob die Jungen nur aus Schnäbel bestehen. Gelegentlich tragen die Alten auch den Kot weg. Sind die Jungen flügge, dann erhalten sie von ihren Eltern regelrechten Flugunterricht. Es ist reizend, sie dabei zu beobachten.

TS »Maxim Gorki«

(ehem. TS Hamburg) 25 000 BRT

Rund um Westeuropa

vom 7. bis 16. September 1978 (10 Tage)

Unser Flaggschiff TS MAXIM GORKI ist eines der modernsten und elegantesten Kreuzfahrtschiffe auf den Meeren der Welt. Es verfügt über 11 Decks, durch 4 Lifts verbunden, auf denen Ihnen alle erdenklichen Annehmlichkeiten geboten werden: Swimming-pool mit Lido-Bar und ein Hallenbad mit Sauna und Massageräumen. Zwei Ballsäle mit zwei Orchestern, Nachtclub (Diskothek), Wolga-Bar und Lounge. Zhiguli-Club sowie das Maxim-Theater (290 Plätze) für internationale Spielfilme und Vorträge, Kartenspielszimmer, Bibliothek, Kapelle, Einkaufsstraße mit Kosmetiksalon, Friseur, Boutique und Fotograf. Drei Restaurants (nur eine Sitzung!). Weitläufige Decks für Sport und Erholung, windgeschützte und offene Promenadengänge. Vor dem Frühstück: Frühsport. Danach Tontaubenschießen, Shuffle-Board, Volleyball, vielleicht ein Tischtennisturnier, ein Schachspiel oder eine Partie Bridge. Am Nachmittag der große Bingo-Spaß, Tanz-Unterricht, eine Lektion in Russisch. Vielleicht ein Vortrag über Astronomie oder ein Schwätzchen mit dem Nachbarn an der Bar. Ein Fernsehprogramm, gestaltet von der Reisleitung, können Sie in Ihrer Kabine empfangen. Das Abendprogramm ganz groß: jeden Abend Tanz in beiden Ballsälen, Unterhaltung durch Conférenciers, Sänger und Künstler. Bunte Abende, Faschingstraßen, Wahl der Miß Kreuzfahrt und nicht zuletzt die unvergeßlichen Gala-Abende. Alles in allem ein Programm nach Ihrem Geschmack.

Ihre Kabine: Ein geräumig und großzügig eingerichtetes Hotelzimmer für Tag und Nacht. Alle Kabinen haben eine individuell regulierbare Klimaanlage und sind mit Bad oder Dusche und Toilette, Telefon, Fernsehgerät und Lautsprecher für Musikprogramm ausgestattet. Alle Kabinen haben 2 untere Betten. Das Studio-Bett wird tagsüber zu einem bequemen Sofa, das zweite Bett wird in die Wand eingeklappt.

GROSSBRITANNIEN – Hafen: Southampton

Bedeutende historische Bauwerke wie **Big Ben**, **Tower Bridge** oder der **Picadilly Circus** vermitteln Ihnen die Großzügigkeit einer faszinierenden Weltstadt: London. Versäumen Sie auch nicht Ihr **Shopping in London**, einen Einkaufsbummel durch viele interessante Geschäfte, Boutiquen und Krämerläden. Speisen Sie stilvoll in Restaurants verschiedener Nationalitäten und probieren Sie Englands berühmtes **Ale** in einem der typischen **Pubs**.

PORTUGAL - Hafen: Lissabon

Neben reichem Fischfang und solider Industrie verdankt Lissabon, die Hauptstadt Portugals, vor allem seinem Naturhafen die Bedeutung als **Welthandelsplatz**. Die eigentlichen Sehenswürdigkeiten Lissabons liegen meist außerhalb, wie z.B. das Hieronymiten-Kloster, das als das bedeutendste Baudenkmal Portugals gilt.

MAROKKO - Hafen: Casablanca/Tanger

Erleben Sie z.B. Marakesch, die wohl faszinierendste Stadt Marokkos: das bunte Treiben auf dem Platz Djemaa el-Fna und in unmittelbarer Nachbarschaft die Souks mit ihren jahrhundertealten Bauwerken.

SPANIEN - Hafen: Malaga

Von Malaga aus, einem der wichtigsten spanischen Mittelmeerhäfen, bringen wir Sie auf unseren Ausflügen nach Granada. Mit der weltberühmten Alhambra ist diese Stadt eine der sehenswertesten Spaniens. Und nach Ronda mit seinem Wahrzeichen, der **Neuen Brücke**, die die Stadtteile über eine 150 m tiefe Schlucht hinweg verbindet. **Alle Landausflüge können bei der Reiseleitung gebucht werden.**

Kabinepreise: Alle Preise in DM je Person

Kabinen	Ausstattung	Lage	Deck	
Zweibett	Bad/WC	Innen	Orion	1.419,-
Zweibett	Bad/WC	Außen	Neptun	1.509,-

Ihre Reiseroute:

Tag	Hafen	an	ab
07.09.	Bremerhaven	----	20.00
09.09.	Southampton/England	08.00	22.00
12.09.	Lissabon/Portugal	08.00	19.00
13.09.	Tanger/Merokko	13.00	20.00
14.09.	Malaga/Spanien	07.00	12.00
16.09.	Genua/Italien	08.00	----

Rückfahrt im Schlafwagensonderzug nach Frankfurt/Main



Für diese Reise ist ein gültiger Reisepaß erforderlich.
Beratung und Buchung bei:

Nussbaum GmbH - Reisebüro

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Tel. 07033/2001
7022 Echterdingen, Kanalstr. 17, Tel. 0711/795766

ANMELDUNG

Ich/Wir melde(n) hiermit für die Reise »Rund um Westeuropa« mit

TS MAXIM GORKI, vom 7. bis 16. September 1978

Person(en) zum Preis von DM p. Person,

insgesamt DM an.

Die erforderliche Anzahlung werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung
überweisen.

1. Name:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

Alter:

2. Name:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

Alter:

3. Name:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

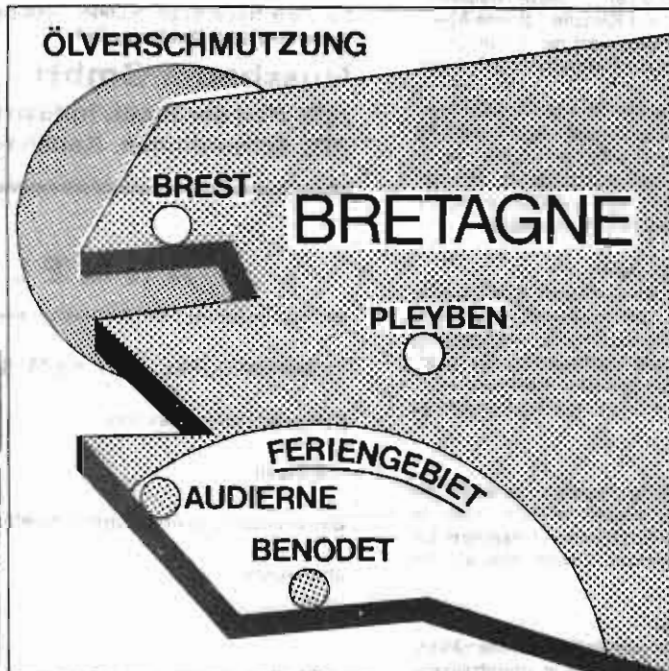
Alter:

Villen und Appartements in Frankreich

Gönnen Sie sich mit Ihrer Familie oder mit Freunden einen Urlaub in der Bretagne auf den Spuren von Asterix und Obelix... Strandbuchten mit weißem Sand und braunen Felsen laden zum Baden ein. Verschlafene kleine Dörfer mit eigenartigen keltischen Namen warten darauf von Ihnen entdeckt zu werden. Verwitterte Kirchen, bretonische Pferdefeste, verträumte Dorfkneipen, lukullische Schlemmerlokale....

SÜD-BRETAGNE

...von der Ölverschmutzung verschontes Ferienparadies!



Auskunft und Beratung: Magnet Appartement Ring
Silberburgstr. 50 · 7410 Reutlingen · Telefon 07121/4 28 76

COUPON

Bitte senden Sie mir kostenlos Ihren Spezial-Katalog "Villen und Appartements in der Bretagne"

Name _____
Strasse _____
Plz. _____ Ort _____



Göppingen, Ulmer Straße 113 · Handelshof · an der B 10

Mode
Leder
Sport

**TENNIS-
AUFTAKT**

Rassiger Velour-Lederblouson

mit modischem Stehbund und Lederschlaufe,
in grau, schwarz und braun
aus eigener Produktion, sage und schreibe nur **100.—**

wieder eingetroffen:

Die superbequeme

Jersey-Cotelé-Hose

für Herren, voll waschbar, in 6 sommerlichen
Farben, auch in untersetzten und Bauchgrößen **59.—**

Auch Damen wollen es bequem:

Damen-Jersey-Hose

bequeme Schlupfform, voll waschbar, in beige,
marine, braun und weiß, Gr. 40—50 **49.—**

Damen-Bademäntel

samtiger Velour, reine Baumwolle **139.— 98.—**

Tennis-Schläger, bespannt **19.—**

Dunlop Maxply Tournament
das besondere Turniermodell von Dunlop,
made in England, Rahmen mit Hülle **88.—**

Tennisbälle Dunlop Fort
Allround-Turnierball in weiß, gelb
und orange Stück ab **2.80**

Tennis-Schuhe
aus Sportsegeltuch Gr. 36—44 **16.—**
Gr. 30 - 35 **14.—**

Tennisbekleidung
in großer Auswahl zu bekannt günstigen
MUNZ—PREISEN!

Shell STOSSDÄMPFER Service

Montage-
Festpreis

Am Samstag, 29.4.78

von 9.00—17.00 Uhr

führen wir an Ihrem PKW einen

Stoßdämpfertest

mit dem BOGE Shok Tester

durch. Kommen Sie vorbei.



Hans Häußler

SHELL SERVICE STATION
7345 Deggingen, Königstraße 52
Telefon 07334 / 54 08

Kaufe Bauplatz

in bevorzugter Wohnlage für ein- bis zweigeschossiges
Einfamilienhaus.

RUFNUMMER 07161 / 2 53 97

Qualität ab Werk NUCO-Küchen die Erfolgreichen

Fabrikausstellung ☎ (073 34) 65 33
7345 Reichenbach/Täle - Deggingen

NUCO u.co.

Möbelfabrik



NICHT VERGESSEN!

Bei Fliesen und Platten das preis-
günstige Fachgeschäft bei 1a-Qualität

Jede Woche neue Sonderangebote
aus dem gesamten Programm.

FLIESENMARKT

☎ (07161) **6 81 45**

Göppingen, Jahnstraße 138 -
über Heining Straße

»MODEFRISEUR« Fährndrich

7342 Bad Ditzenbach Tel. 07334/5345

Natürliche
individuelle
Schönheit



Gepflegtes, lockeres, gesundes Haar macht Freude. Eine natürliche Frisur, die Ihre Individualität unterstreicht, bezaubert. Nutzen Sie unsere Typberatung, gerne zeigen wir Ihnen die passenden Frisuren für Sie. Unverbindlich. Kostenlos.

Neue Geschäftszeiten ab 1. Mai 1978

Dienstag bis Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
samstags von 7.00 – 15.00 Uhr
Annahmeschluß 14.00 Uhr



Überdachungen

Windfänge
Balkone
Kunststoff-Fenster
Vordächer

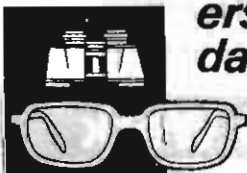


H. Blessing 07161/3341

Uhingen, Zeppelinstraße 27

**Betriebsferien
ankündigen** in Ihrem Mitteilungsblatt

**Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu...**



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmacher
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

In unserem, nach modernsten Produktionsmethoden eingerichteten Möbelwerk - 200 Mitarbeiter - fertigen wir hochwertige Wohnwand-Systeme. Als Ergebnis einer qualitätsgeprägten Produktpolitik wachsen wir kontinuierlich. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, verstärken wir den Stamm qualifizierter Mitarbeiter; wir stellen ein:

Schreiner für unsere Abteilungen Kundendienst, Sonderanfertigung, Furnierraum, Maschinensaal und Montage.

Krafftfahrer für unseren Werksfernverkehr mit Führerschein Klasse II

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle Dauerstellung mit sehr guten Verdienstmöglichkeiten und betrieblicher Altersversorgung. Sie finden bei uns eine positive Betriebsatmosphäre und ein kollegiales Team. Wenn Sie eine interessante Aufgabe übernehmen wollen, führen Sie mit uns ein unverbindliches Gespräch.



Priel GmbH & Co,
Möbelfabrik, 7342 Bad Ditzenbach
Telefon 07334 / 56 61

Fußball-WM-78

Holen Sie sich Argentinien ins Haus . . .

mit **GRUNDIG SUPER - COLOR**
Farbfernseher der Spitzenklasse

» **Sonderangebot** (solange Vorrat) - großes Bild - ohne Fernsteuerung **1750,-** «

Fernsehdienst Schemthanner Deggingen, Fischergasse 4, Tel. 5404